

# ZENTRUM FÜR DIGITALES LEHREN UND LERNEN

## Jahresbericht 2024

### UNSERE MISSION

Als Third-Space-Einrichtung bieten wir den Lehrenden und Studierenden umfangreiche Serviceleistungen für den didaktisch motivierten Einsatz von Lehr-/Lerntechnologien und entwickeln für die Universität Graz strategische Maßnahmen im E-Learning-Bereich. Die dafür notwendigen Kompetenzen erarbeiten wir uns durch die wissenschaftliche Beschäftigung mit innovativen Methoden und Technologien sowie durch die Initiierung und den Ausbau von Entwicklungspartnerschaften und Projektbeteiligungen.

### MEDIENDIDAKTIK

- ▶ 25 Webinare, Workshops und Online-Kurse zur hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung
- ▶ Umgestaltung der neuen Lehre-Website und Aktualisierung des Moodle-Kurses Digitale Lehre
- ▶ Unterstützung und Weiterbildung rund um den didaktisch motivierten Einsatz textgenerativer KI

### KOMPETENZENTWICKLUNG

- ▶ Unterstützung im Leitprojekt 4a „Digitale Lernumgebung“ zur Entwicklung von Kompetenzrastern und -profilen
- ▶ Erstellung von OER-Weiterbildungskonzepten mit dem Fachbereich Open Education
- ▶ Durchführung von OER-Weiterbildungen für 45 Hochschulbedienstete

### LEITUNG

Mag. Dr. Michael Kopp (DW 1062, 40 WS)

### BILDUNGS- UND WISSENSTECHNOLOGIEN

Mag. Dr. Michael Raunig (DW 1049, 32 WS)  
 Fachbereichsleiter und stv. Leitung  
 AR Gunter Bauer (DW 3567, 20 WS)  
 Mitarbeiter

### MEDIENDIDAKTIK

MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Simone Adams  
 Fachbereichsleiterin (DW 1095, 30 WS)

Mgr. Barbora Orlická  
 Mediendidaktikerin (DW 1098, 30 WS)

### ZENTRALE LEISTUNGEN

- ▶ Beratung und Betreuung von Lehrenden beim didaktisch motivierten Einsatz von digitalen Technologien
- ▶ Erstellung und Bearbeitung von Multimedialeproduktionen für die Lehre
- ▶ Entwicklung von mediendidaktischen Lehr-/Lernsettings und Erprobung von innovativen Lehr-/Lerntechnologien zur Qualitätssteigerung der Lehre
- ▶ (Digitale) Unterstützung bei der Kompetenzentwicklung in Studium und Lehre
- ▶ Initiierung und Ausbau von Entwicklungspartnerschaften, Kooperationsprojekten und Netzwerken im Bereich des digitalen Lehrens und Lernens

### MEDIENPRODUKTION

- ▶ Produktion der digitalen Lernstrecke „Ethikanträge“ (in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Mediendidaktik)
- ▶ Erstellung der Lehrpreisvideos zum Thema „Stärken stärken und aus Fehlern lernen“
- ▶ Video-Spotlight zum Thema „Kooperieren mit KI“ im Rahmen des fnma-Projekts „Optimierung des OER-Produktionsworkflows durch KI-gestützte Werkzeuge“

### WISSENSMANAGEMENT

- ▶ Auseinandersetzung mit Einsatzmöglichkeiten des Audience-Response-Systems „Particify“ für die Lehre
- ▶ Workshop- und Webinarangebote zur Nutzung von Particify in der Lehre
- ▶ Interaktions- und Feedbackmöglichkeiten mit digitalen Technologien und Moodle

### MEDIENPRODUKTION

Dipl.-Ing. (FH) Roland Radlinger  
 Fachbereichsleiter (DW 1059, 30 WS)  
 Alexey Moiseev  
 Multimediaproduktion (DW 1267, 20 WS)  
 Michael Stöger  
 Multimediaproduktion (DW 2104, 30 WS)

### OPEN EDUCATION

Nadine Linschinger, BA MEd BEd  
 Fachbereichsleiterin (DW 1099, 30 WS)

### HIGHLIGHTS 2024

- ▶ Unterstützung von Lehrenden im Bereich der digitalen Lehre in Form von zahlreichen Weiterbildungsangeboten und Einzelberatungen
- ▶ Weiterentwicklung des Repositoriums und der Weiterbildungsangebote im Bereich Open Educational Resources
- ▶ Leitung der österreichweiten fnma Arbeitsgruppe zu Open Educational Resources
- ▶ Etablierung und Mitwirkung an der abteilungsübergreifenden Arbeitsgruppe „KI in der Lehre“
- ▶ Vorträge und Publikationen zum Umgang mit Künstlicher Intelligenz in der Lehre
- ▶ Projektmanagement für zwei interuniversitäre KI-Projekte
- ▶ Leitung des Leitprojekts 4 „Aktivierung der Studierenden“

### BILDUNGS- UND WISSENSTECHNOLOGIEN

- ▶ Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten generativer KI in der Lehre und für wissensbezogene Anwendungen
- ▶ Beteiligung an zwei von fnma geförderten bzw. durchgeführten Projekten zur Künstlichen Intelligenz
- ▶ Koordination und Abhaltung des hausinternen Pflichtmoduls für das Fortbildungsangebot eDidactics

### OPEN EDUCATION

- ▶ Weiterentwicklung des OER-Portals und der Infoseite oer.uni-graz.at
- ▶ Akkreditierung eines neuen OER-Weiterbildungskonzepts für die Zertifizierung „OER-Praktiker:in“
- ▶ Weiterbildungen und Webinare wie „OER quick start“ und „OER-Qualitätsförderung“



### KOMPETENZENTWICKLUNG

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Kristina Neuböck  
 Fachbereichsleiterin (DW 1088, 15 WS)

### WISSENSMANAGEMENT

Mag.<sup>a</sup> Martina Friesenbichler  
 Fachbereichsleiterin (DW 1096, 30 WS)

### SEKRETARIAT

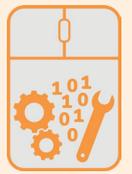
Christina Schaffernack  
 (DW 1271, 20 WS)



## FACHBEREICH KOMPETENZENTWICKLUNG

Einen Schwerpunkt des Fachbereichs bildet das Kompetenzportfolio, das Studierenden die Reflexion und strukturierte Darstellung ihrer individuellen Kompetenzentwicklung ermöglicht. Ein weiterer Fokus liegt auf der Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungen zu Open Educational Resources (OER).

2024 wurde der Selbstlernkurs „OER nutzen und erstellen“ auf Moodle implementiert, der Kurs steht somit allen Angehörigen der Universität zur Verfügung. Zudem wurde ein neues, modulares OER-Weiterbildungskonzept entwickelt. Insgesamt wurden 45 Hochschulmitarbeiter:innen durch Webinare und betreute Weiterbildungen beim Aufbau ihrer OER-Kompetenzen unterstützt. Die 2022 und 2023 im Rahmen von sechs österreichweiten OER-Weiterbildungsmaßnahmen durchgeführten Evaluationen wurden in der Zeitschrift für Hochschulentwicklung publiziert.



## FACHBEREICH BILDUNGS- UND WISSENSTECHNOLOGIEN

Im Fokus des Fachbereichs stehen aktuelle Technologien und Anwendungen, deren Einsatzpotenzial in der Hochschullehre und Wissensvermittlung untersucht und erprobt wird. Neben Weiterbildungs- und Beratungsangeboten bzw. deren Unterstützung gehören Betrieb und Wartung der Infrastruktur und der Web-Portale des Zentrums sowie die Koordination des hausinternen Pflichtmoduls von eDidactics zum Regelbetrieb.

Generative KI in der Lehre bildete auch 2024 einen deutlichen Schwerpunkt: Neben Fortbildungsveranstaltungen und dem inneruniversitären Austausch war der Fachbereich an zwei österreichweiten Projekten maßgeblich beteiligt, wo einerseits der aktuelle Stand und Handlungsoptionen zu KI in der Hochschullehre ausgelotet und andererseits der Einsatz von KI in der Produktion von freien Bildungsressourcen erprobt wurden.

## FACHBEREICH MEDIENDIDAKTIK



Der Fachbereich legt den Fokus auf die Kompetenzentwicklung von Lehrenden der Universität Graz im Bereich digitaler Lehr- und Lernmethoden. Dies geschieht durch die Konzeption, Erstellung und Durchführung von Weiterbildungen, Beratungen und Selbstlernmaterialien.

2024 lagen die Schwerpunkte auf (text-)generativer KI sowie der Weiterentwicklung von Kompetenzen im Bereich Prompting und dem didaktisch motivierten Einsatz generativer KI in der Lehre. Weitere Projekte umfassten die Entwicklung der digitalen Lernstrecke „Ethikanträge“ und die Mitwirkung an der neuen Website „Lehre“, die die Unterstützungsangebote im Bereich Hochschuldidaktik bündelt. Zudem wurden Blended-Learning-Formate im Rahmen von eDidactics, UNISTART.wiss, PostDocPro und dem Zertifikat Lehre angeboten. Insgesamt wurden 25 Webinare, Workshops und Online-Kurse durchgeführt.



## FACHBEREICH MEDIENPRODUKTION

Der Fachbereich beschäftigt sich mit unterschiedlichen Formen der audiovisuellen Informationsvermittlung und unterstützt Lehrende beim Einsatz sowie bei der Konzeption und Umsetzung audiovisueller Lehr- und Lernmedien. Ebenso werden Produktionen mit imagebildender und marketingstrategischer Ausrichtung angeboten. Mit Einzelberatungen und Workshops werden Angehörige der Universität Graz bei der eigenständigen Produktion von digitalen (Lern-)Medien unterstützt.

Ein Fokus lag im Jahr 2024 auf der Auseinandersetzung mit generativen Tools in der Multimediaproduktion sowie deren Implementierung in den Produktionsprozess. Darüber hinaus wurden rund 60 Videoproduktionen realisiert, darunter sowohl zahlreiche didaktische Lehr-/Lernvideos wie zum Beispiel die digitale Lernstrecke „Ethikanträge“ als auch Produktionen aus dem Bereich Promotion und Veranstaltungsdokumentation wie etwa die beiden Lehrpreisvideos.



## FACHBEREICH WISSENSMANAGEMENT

Der Fachbereich beschäftigt sich mit Interaktions- und Feedbackmöglichkeiten digitaler Technologien für den Erwerb und die Festigung von Wissen in der Hochschullehre. Das umfasst den Einsatz von Audience-Response-Systemen zur Aktivierung von Studierenden sowie zur Überprüfung und Rückmeldung von Wissensstand und Lernfortschritt. Weitere Tätigkeitsfelder liegen in Unterstützungsleistungen für die anderen Fachbereiche sowie in der Mitwirkung am Weiterbildungsangebot des Zentrums.

Nach der erfolgreichen Einführung des webbasierten Audience-Response-Systems „Particify“ lag der Fokus 2024 auf der nachhaltigen Verankerung des Systems im Lehr- und Lernalltag sowie auf der Erstellung entsprechender Handreichungen. Daneben befasste sich der Fachbereich mit Möglichkeiten digitaler Tools und von Moodle zur selbstständigen Erarbeitung und Vertiefung von Wissen.

## FACHBEREICH OPEN EDUCATION



Der Fachbereich Open Education beschäftigt sich mit Initiativen, Projekten und Services, die den freien Bildungsgedanken an der Universität voranbringen. Dazu gehören Weiterbildungen, Webinare, Publikationen, Vorträge und nicht zuletzt Community Building innerhalb der Universität.

Der jüngste Fachbereich des Zentrums hat sich 2024 innerhalb und außerhalb der Universität weiter etabliert, wie Einladungen zu Vorträgen, Präsentationen und Podiumsdiskussionen - beispielsweise durch den DAAD, die deutsche Plattform OERinfo oder die Grazer Future-Education-Konferenz - zeigen. Weitere Schwerpunkte lagen in der Entwicklung von Modellen zur Implementierung von OER-Strategien und zur OER-Qualitätsförderung, in der Durchführung von Webinaren, in der Weiterbildung von Universitätsangehörigen zu OER-Praktiker:innen und in der Beteiligung an der österreichweiten „AG OER“ von fnma.

## Unsere Services im Überblick

### FÜR LEHRENDE

- ▶ Workshop- und Webinar-Angebote sowie Einzelberatungen zum didaktischen Einsatz digitaler Technologien
- ▶ Systemlösungen für den Einsatz von freien Bildungsressourcen (OER)
- ▶ Multimedia-Produktionen in Form von (Lehr-)Veranstaltungsaufzeichnungen und Videoproduktionen für die Lehre
- ▶ Koordination von eDidactics, einem Fortbildungsprogramm der Steirischen Hochschulkonferenz für den Einsatz von Technologien in der Hochschullehre

### FÜR STUDIERENDE

- ▶ Workshops zur systematischen Erfassung der persönlichen Kompetenzen in Form von Kompetenzportfolios
- ▶ Lehrveranstaltungen, in denen der (didaktische) Umgang mit digitalen Technologien vermittelt wird

### FÜR EXTERNE EINRICHTUNGEN

- ▶ Kooperationen mit anderen Bildungseinrichtungen im Bereich von Drittmittelprojekten
- ▶ Strategische Zusammenarbeit beim didaktischen Einsatz von Technologien in der (Weiter-)Bildung